Allgemeine Geschäftsbedingungen

für im Internet (Domain „www.ulmtickets.de“ & www.tickets.ulmerzelt.de) oder in ulmtickets-Verkaufsstellen erbrachte Ticketing-, Gutschein- und Geschenkkarten-Dienstleistungen der Arena Ulm/Neu-Ulm Betriebs GmbH, Max-Bögl-Str. 1, D-92369 Sengenthal.

1.1 Die Abwicklung des Verkaufs von Tickets für die über ulmtickets buchbaren Veranstaltungen erfolgt stets und ausschließlich zu den Konditionen, wie sie in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen festgehalten sind.

1.2 Die Arena Ulm/Neu-Ulm Betriebs GmbH (nachfolgend: „ulmtickets“) erbringt im Rahmen des Ticketings gegenüber dem Kunden ausdrücklich keine Veranstalterleistungen, sondern lediglich Ticketing-Dienstleistungen. Durch den Erwerb des Tickets bei ulmtickets kommen daher vertragliche Beziehungen im Hinblick auf den Veranstaltungsbesuch ausschließlich zwischen dem Kunden (Ticketinhaber) und dem Veranstalter als Aussteller des Tickets zustande. ulmtickets übernimmt keine Gewähr für die auf seiner Plattform eingestellten veranstaltungsbezogenen Daten.

1.3 ulmtickets vertreibt die Tickets ausschließlich als Vermittler/Kommissionär des Veranstalters in dessen Auftrag, in dessen Namen und auf dessen Rechnung (einschließlich evtl. Versand und Bezahlvorgang) und übernimmt für die Abhaltung, den Inhalt und den Ablauf der Veranstaltung keinerlei Haftung, es sei denn die Arena Ulm/Neu-Ulm Betriebs GmbH tritt ausnahmsweise selbst als die Veranstaltung abhaltender Veranstalter und Ticket-Aussteller auf.

1.4 Durch Aufgabe seiner Ticketbestellung (durch Klicken des entsprechenden Bestellbuttons im Internet oder durch Anfrage in der Verkaufsstelle) gibt der Kunde ein Angebot auf Vertragsabschluss ab, welcher mit dem jeweiligen Veranstalter (durch Vermittlung von ulmtickets) durch Verkauf, Versand oder Mitteilung der zugehörigen Transaktions-/Ordernummer der Eintrittskarte durch ulmtickets zustande kommt. Für die Abhaltung der vom Kunden gebuchten Veranstaltung und deren Ablauf gelten ausschließlich die (ggf. in den AGBs des Veranstalters o.ä.) geregelten Vertragsbedingungen des jeweiligen Veranstalters.

1.5 Der Verkauf von ulmtickets erfolgt nur an Endkunden. Der gewerbliche Weiterverkauf von Tickets ist nur mit der schriftlichen oder in Textform erklärten Zustimmung von ulmtickets und des Veranstalters gestattet.

1.6 ulmtickets ist berechtigt, im Falle von Verstößen des Kunden gegen vom Veranstalter oder ulmtickets vorgegebene Bedingungen (z.B. Weiterveräußerungsverbote/-beschränkungen, Abnahmemengenbegrenzungen, Umgehungsversuche durch Mehrzahl von Nutzerprofilen eines Kunden o.ä.) oder bei Vorliegen wesentlicher Zahlungsrückstände des Kunden aus vergangenen Geschäftsverbindungen, bereits getätigte Bestellungen des Kunden zu stornieren und vom Vertrag zurückzutreten. Stornierung/ Rücktritt wird auch konkludent erklärt durch Gutschrift gezahlter Beträge, soweit keine andere Begründung erfolgt.

1.7 Soweit sich AGBs des Veranstalters und diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen von ulmtickets widersprechen, gelten die AGBs von ulmtickets vorrangig, es sei denn die Regelungen können die Abhaltung, den Inhalt und den Ablauf der Veranstaltung selbst betreffen, wofür vorrangig die AGBs des Veranstalters gelten.

2.1 Mit dem in der Verkaufsstelle genannten oder beim online-Bezahlprozess ausgewiesenen Ticketgesamtpreis sind alle von ulmtickets im Auftrag des Veranstalters zu erbringenden Leistungen abgegolten, die den Ticketkauf zum Vertragsschluss mit dem Veranstalter zum Abschluss bringen, dies schließt evtl. ulmtickets zufließende Gebühren ein. Die Zusammensetzung des Gesamtpreises ergibt sich aus den online ausgewiesenen Preisbestandteilen bzw. den per Aushang oder Mitteilung in der Verkaufsstelle mitgeteilten Einzelbeträgen. Die gesetzliche Mehrwertsteuer ist im Gesamtpreis enthalten. Die Bestandteile können, je nach Versandart, Bezahlart etc., abweichen. Der Gesamtpreis kann den auf dem Ticket ausgedruckten Preis übersteigen.

2.2 Die Zahlung von Tickets ist mit den in den Verkaufststellen oder im Internet von ulmtickets angebotenen

Verfahren möglich (z.B. Barzahlung, Gutschein, EC/giropay, SEPA-Lastschrift, Uberweisung/Vorkasse, Kreditkarte.) Manche Zahlungsverfahren können von besonderen Voraussetzungen abhängen (z.B. Kreditkartenzahlung nur bei Wohnsitz innerhalb Deutschlands). Der Gesamtpreis ist bei den Zahlarten Barzahlung, EC/giropay, SEPA-Lastschrift, Überweisung/Vorkasse sowie Kreditkarte sofort bei Vertragsabschluss zur Zahlung fällig.

2.3 Lastschriftaufträge und Kreditkartenzahlungen werden im Auftrag von ulmtickets durch die tickettoaster GmbH (https://www.tickettoaster.de/impressum) in deren Namen und für Rechnung des Veranstalters durchgeführt, der Kunde erklärt sich hiermit einverstanden. Beim Lastschriftverfahren kann ein Widerspruch des Kunden mit nachfolgender Rückbuchung dazu führen, dass der Zahlungseingang für die Ticketbestellung nicht rechtzeitig erfolgt, was ulmtickets und den Veranstalter berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. Der Kunde erklärt sein Einverständnis dazu, dass bei SEPA-Lastschriften der Fälligkeitstermin separat bekannt gegeben wird und diese Bekanntgabe bis spätestens einen Werktag vor dem Fälligkeitstermin erfolgen kann, ist der Fälligkeitstermin kein Werktag, erfolgt der Lastschrifteinzug am folgenden Werktag. Der Kunde leitet die Information über den Fälligkeitstermin eigenverantwortlich an den Kontoinhaber weiter, falls dieser vom Kunden verschieden ist.

2.4 Falls der Kunde im Fall von seitens seiner Bank nicht ausgeführten Lastschriften oder nicht ausgeführten bzw. rückbelasteten Kreditkartenzahlungen in Zahlungsverzug gerät, ist ulmtickets berechtigt, die hierdurch entstehenden Bankgebühren zuzüglich einer angemessenen Bearbeitungsgebühr von 15,00 € je Einzelfall vom Kunden zu fordern. In den genannten Fällen wird, soweit nicht ein berechtigter Rücktritt erfolgt, eine entsprechende einmalige Zahlungsaufforderung an den Kunden an dessen angegebene E-Mail-Adresse verschickt. Wird dieser Aufforderung nicht innerhalb von 6 Werktagen durch endgültige und nicht widerrufliche Zahlung durch Vorkasse Folge geleistet, ist ulmtickets berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, etwa bereits ausgegebene Tickets zu sperren und erneut in den Verkauf zu geben. ulmtickets behält in diesem Fall den Anspruch auf bisher vertraglich geschuldete (Vorverkaufs-, System-, Service- oder Versand-)Gebühren. Weitergehende, ulmtickets oder dem Veranstalter zustehende Schadensersatzansprüche bleiben hiervon unberührt.

2.5 Bei Internet-Bestellung werden Service- bzw. Versandkosten fällig, die dem Kunden online explizit ausgewiesen werden. Geschenkverpackungen werden zusätzlich in Rechnung gestellt.

2.6 ulmtickets ist berechtigt, im Falle wiederholter Nichtzahlung oder wiederholtem Zahlungsverzug des Kunden oder im Falle offensichtlich (versuchter oder vollendeter) betrügerischer Handlungen des Kunden, zum Nachteil von ulmtickets, solche Tatsachen an etablierte Wirtschafts- und Bonitätsauskunfteien (z.B. SCHUFA oder CREDITREFORM) mitzuteilen und solche Kunden von zukünftigen geschäftlichen Verbindungen mit ulmtickets auszuschließen.

3.1 Tickets können in den Verkaufsstellen ausgedruckt als physisches Ticket, in anderen Fällen auch per E-Mail oder pdf-Link („print@home“) erworben werden. Bei „print@home“ wird das Ticket vom Kunden nach Erwerb, Bezahlung und Freischaltung online am PC ausgedruckt, die Individualisierung des Tickets erfolgt über einen Bar- oder QR-Code, der beim Betreten der Veranstaltungsstätte gescannt wird, womit das Ticket entwertet wird. Das Vorweisen eines, beim Betreten der Veranstaltungsstätte, lesbaren Codes, gleich welchen Verfahrens, liegt in der alleinigen Verantwortung des Kunden.

3.2 Der Kunde ist verpflichtet, das einmal (in welchem Verfahren auch immer) individualisierte Ticket sorgfältig und ohne Gefahr der Vervielfältigung oder Kopie der darin verkörperten Informationen aufzubewahren. Bei Verlust oder Missbrauch (z.B. durch Kopie) besteht für den Kunden kein Anspruch auf Zutritt zur Veranstaltung ohne Ticket, Ersatz des Tickets oder Erstattung des Kaufpreises. Zuwiderhandlungen wie eine missbräuchliche Verwendung oder Vervielfältigung von Tickets werden vom Veranstalter oder von ulmtickets bei Kenntniserlangung regelmäßig zur Anzeige gebracht.

4.1 ulmtickets-Gutscheine können online oder in den Verkaufsstellen bezogen werden. Sie sind ausschließlich durch die Eingabe des Gutscheincodes im online-Bestellvorgang einlösbar. Gutscheine können auf die Veranstaltungen bestimmter Veranstalter begrenzt sein. Teileinlösungen sind möglich, Restbeträge können

innerhalb der Gültigkeitsdauer des Gutscheins anderweitig eingelöst werden. Eine Einlösung von Gutscheinen auf Veranstalter-Webseiten ist nur möglich, falls ulmtickets für diesen Veranstalter die Abwicklung von Ticketbestellungen übernommen hat. Eine Auszahlung von Gutschein(rest)beträgen oder eine Rückgabe und Stornierung von Gutscheinen ist nicht möglich. Ein kommerzieller Weiterverkauf von Gutscheinen ist nur mit der gutscheinbezogenen, schriftlich oder in Textform erklärten Zustimmung von ulmtickets zulässig.

4.2 Der Wert des Gutscheins besteht in der gutscheinbezogenen Information des Gutscheincodes. Der Kunde ist für die vertrauliche Behandlung des Gutscheincodes selbst verantwortlich, ulmtickets haftet nicht für einen Missbrauch oder widerrechtlichen Gebrauch von Gutscheincodes, die vom Gutscheininhaber selbst Dritten offen gelegt wurden oder von deren Inhalt sich Dritte widerrechtlich Kenntnis verschafft haben, und leistet in solchen Fällen keinen Ersatz.

4.3 Gutscheine sind gültig bis zum Ablauf des dritten auf den Zeitpunkt der Gutscheinausstellung nachfolgenden Kalenderjahres.

5.1 ulmtickets-Geschenkkarten können online oder in der Verkaufsstelle (Europastr. 25 in Neu-Ulm) erworben werden. Sie können ausschließlich in der Verkaufsstelle (Europastr. 25 in Neu-Ulm) eingelöst werden. Geschenkkarten können auf die Veranstaltungen bestimmter Veranstalter begrenzt sein. Teileinlösungen sind möglich, Restbeträge können innerhalb der Gültigkeitsdauer der Geschenkkarte anderweitig eingelöst werden. Eine Auszahlung von Geschenkkarten(rest)beträgen oder eine Rückgabe und Stornierung von Geschenkkarten ist nicht möglich. Ein kommerzieller Weiterverkauf von Geschenkkarten ist nur mit der geschenkkartenbezogenen, schriftlich oder in Textform erklärten Zustimmung von ulmtickets zulässig.

5.2 Der Wert der Geschenkkarte besteht in der geschenkkartenbezogenen Information des RFID-Chips und der aufgedruckten Kartennummer. Der Kunde ist für die vertrauliche Behandlung dieser Informationen selbst verantwortlich, ulmtickets haftet nicht für einen Missbrauch oder widerrechtlichen Gebrauch dieser Informationen, die vom Geschenkkarteninhaber selbst Dritten offengelegt wurden oder von denen sich Dritte widerrechtlich Kenntnis verschafft haben, und leistet in solchen Fällen keinen Ersatz.

5.3 Geschenkkarten sind gültig bis zum Ablauf des dritten auf den Zeitpunkt des Geschenkkartenerwerbs nachfolgenden Kalenderjahres.

6.1 Gewährleistungsansprüche des Kunden bezüglich der Erbringung der von ulmtickets für den Veranstalter erbrachten Leistungen bestehen nur gegen den jeweiligen Veranstalter, für dessen Veranstaltung Tickets bei ulmtickets erworben wurden. ulmtickets haftet insbesondere nicht für die Abhaltung der Veranstaltung an sich, deren Ablauf, deren Dauer und deren Inhalt. Gegen ulmtickets aufgrund der lediglich durch einfache Fahrlässigkeit begangenen Verletzung vertraglicher Hauptpflichten bestehende Ansprüche werden beschränkt auf den Ersatz vorhersehbarer und vertragstypischer Schäden. Für Schäden, die lediglich durch einfache Fahrlässigkeit von ulmtickets und nicht durch eine Verletzung vertraglichen Hauptpflichten entstanden sind, haftet ulmtickets nicht, soweit nicht Schäden an Leben, Körper oder Gesundheit in Rede stehen.

6.2 Im Falle einer Absage, Verlegung oder Verschiebung einer Veranstaltung, für die ein Ticket bei ulmtickets erworben wurde, sind jegliche Ansprüche des Kunden direkt und ausschließlich gegenüber dem jeweiligen Veranstalter geltend zu machen. Ansprüche auf (anteilige) Rückerstattung von Ticketpreisen richten sich gegen den Veranstalter nach Maßgabe der seitens des Kunden mit ihm vereinbarten, vertraglichen Bestimmungen. Ein Anspruch auf Rücknahme des Tickets durch ulmtickets und Erstattung von mit dem Ticket verbundener Kosten besteht nicht. Dies gilt nicht für Veranstaltungen, bei denen die Arena Ulm/Neu-Ulm Betriebs GmbH ausnahmsweise selbst als die Veranstaltung abhaltender Veranstalter fungiert.

7.1 Ein Widerrufs- und Rückgaberecht des Kunden besteht aufgrund § 312g Abs. 2 Satz 1 Nr. 9 BGB im Hinblick auf das bei ulmtickets erworbene Ticket nicht, da dieses unter die dort genannte gesetzliche Ausnahme fällt. Der Umtausch von Tickets ist ausgeschlossen.

7.2 ulmtickets steht ein Rücktrittsrecht gegenüber dem Kunden für den Fall zu, dass bei der Zahlungsart Überweisung/Vorkasse fällige Beträge nicht innerhalb von 5 Werktagen bei ulmtickets eingehen oder dass der Kunde es unternimmt, bei den Zahlarten SEPA-Lastschrift oder Kreditkarte die Transaktion rückabzuwickeln.

7.3 ulmtickets behält sich das Eigentum am Vertragsgegenstand bis zur vollständigen und endgültigen Bezahlung des Rechnungsbetrags vor. Das Recht zur Aufrechnung mit Gegenansprüchen des Kunden wird auf Ansprüche beschränkt, welche auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruhen und von ulmtickets nicht bestritten und anerkannt werden oder rechtskräftig festgestellt sind.

8.1 Für die Durchführung der Veranstaltung, für die bei ulmtickets ein Ticket erworben wird, ist der jeweilige Veranstalter verantwortlich, der in der Regel aus dem online-Angebot von ulmtickets oder dem Ticketaufdruck ersichtlich ist, in Zweifelsfällen kann der Veranstalter bei ulmtickets erfragt werden. Für den Besuch dieser Veranstaltung sind üblicherweise gesonderte Allgemeine Geschäftsbedingungen dieses Veranstalters sowie die Hausordnung der Veranstaltungsstätte maßgeblich und vom Kunden zu beachten.

8.2 Je nach Sicherheitslage kann der Kunde mit Sicherheitskontrollen oder mit sicherheitsbedingten Einschränkungen zu rechnen haben, z.B. Verbot oder Beschränkung mitzuführender Taschen und Rucksäcke, Verpflichtung zur Abgabe mitgeführter Garderobe, Taschen und Rucksäcke, Durchführung von Körperkontrollen am Einlass, Verbot einer Mitnahme von Gegenständen, welche eine Bedrohung oder Gefährdung anderer Veranstaltungsbesucher darstellen können. Üblicherweise kann sich der Kunde auf der Website des jeweiligen Veranstalters sowie der jeweiligen Veranstaltungsstätte über solche Einschränkungen und Vorkehrungen informieren.

9 Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Alleiniger Erfüllungsort für Lieferung, Leistung und Zahlung sowie alleiniger Gerichtsstand , soweit gesetzlich zulässig, ist Neu-Ulm. ulmtickets ist nicht bereit und nicht verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren (siehe https://ec.europa.eu/consumers/odr/main/index.cfm?event=main.home2.show&lng=DE) vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

OS-Plattform zur Beilegung außergerichtlicher Streitigkeiten

Die EU-Kommission hat gemäß der EU-Verordnung Nr. 524/2013 eine interaktive Website zur Online-Streitbeilegungsplattform (OS-Plattform) bereitgestellt zur Schlichtung außergerichtlicher Streitigkeiten aus Online-Rechtsgeschäften.

Die OS-Plattform der EU-Kommission finden Sie unter diesem Link: https://ec.europa.eu/consumers/odr/

Eine gesetzliche Verpflichtung zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren nach VSBG besteht nicht. Eine Bereitschaft zur freiwilligen Teilnahme an einem Verfahren nach VSBG seitens des Unternehmens besteht ebenfalls nicht. Gemäß geltendem EU-Recht wird auf folgenden Link hingewiesen: https://webgate.ec.europa.eu/odr/main/index.cfm?event=main.home.chooseLanguage.

AGBs Stand 23. Oktober 2026